

1680 August 26.

A

ABRECHNUNG [VOM ZUGER STADT- UND AMTSRAT, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN] ÜBER DIE AUSTEILUNG DER [MAIL./]SPAN. PENSIONEN [IN STADT UND AMT ZUG]

---

"ustheilung der spanischen Pension den 26 augsten 1680 sol sich 3000 gl. thut An Philip per 2 gl 15 s ...	1263
Mein Gnedig heren [den Stadt- und Amtsräten] ... Jedem 5 Philip 47 theil thuet	Philip 235
H Aman [Karl <b>Hegglin</b> ] Stadthalter [Kaspar <b>Knopfli</b> ] undt [dem] Landtschreiber [Niklaus <b>Andermatt</b> ] Je- derem Zweyfach thuott	30
Jederem herrn noch für Audientz Sigel undt schri- ber tax ein fach	15
Der dryen herren frauen [- Hegglin war mit Maria <b>Zehnder</b> , Knopfli mit Anna Katharina <b>Rüepplin</b> und Andermatt mit Magdalena <b>Wirz</b> verheiratet -] Jeder 3 Philip	9
Dess Gross undt underweibels frauw [- der Grosswei- bel von Stadt und Amt Zug, Johann Jakob <b>Müller</b> , war mit Anna Maria <b>Vogt</b> und der Unterweibel der Stadt Zug, Karl Emanuel <b>Stocklin</b> , mit Maria Ursula <b>Speck</b> verheiratet -] Jeder 1½ Philipi thuott	3
Den vatteren Capucineren [im Kloster Zug]	5
Dem Noe [ <b>Brandenberg</b> , dem] Trommeter [d.h. dem Stadt- trompeter von Zug]	2
Dem diener so das gelt tragt	2
Des gsandten [gemeint des Pensionenabholers bzw. -austeilers in Stadt und Amt Zug] diener von Men- zi[n]gen	1
Die Reis Kosten Tritti [=diritti?] undt verehrung	65
	<hr/>
Vohn obigen 1263 Philipi abzogen	367 Philip
Jn 3 theil theilt bringt uns der stadt [Zug]	896 Philip
Restiert 596 Philip Jn 3 theil Theil[t, ergibt für die drei Gemeiden Aegeri, Menzingen und Baar je]	298 Philip
	198 Philip"
"Usstheilung des spanischen pundtnisgelt den 26 Augsten 1680"	

---

Dorsualnotiz ebenfalls von Beat Jakob I. Zurlauben  
AH 137, 312<sup>F</sup> und 315<sup>V</sup>